Grimpingstr. 30 48653 Coesfeld Tel.: 02541/3706 Fax: 02541/980033 E-Mail: info@fvst-coe.de Internet: www.fvst-coe.de

#### Seit wann werden Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf an der Freiherr-vom-Stein Realschule unterrichtet?

Im Schuljahr 2014/2015 haben wir erstmals an unserer Schule eine Inklusionsklasse eingerichtet. Aktuell werden 30 Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf in 12 Klassen gemeinsam unterrichtet.

## Inklusion -Gemeinsames Lernen

## Mit welchem Förderbedarf können Schülerinnen und Schüler an der Freiherr-vom-Stein Realschule unterrichtet werden?

Die meisten Kinder, die im Rahmen der Inklusion eine Regelschule besuchen, kommen aus den Bereichen "Lernen", "Emotionale und soziale Entwicklung" und "Sprache". Unsere Schule besuchen zurzeit Kinder aus den genannten Bereichen, hinzu kommen aktuell "Hören und Kommunikation" sowie "Geistige Entwicklung". Der Förderschwerpunkt "Körperliche und motorische Entwicklung" würde uns vor Probleme stellen, da unsere Schule nicht barrierefrei ist. Mit einem Rollstuhl beispielsweise käme man nicht in den zweiten Stock. Dies wird vom Schulamt berücksichtigt. Für die Förderschwerpunkte "Sehen", "Hören und Kommunikation" oder "geistige Entwicklung" fehlen an unserer Schule die Fachkräfte, diese müssen dann von außerhalb herangezogen werden.

# FAQ Häufig gestellte Fragen und unsere Antworten

#### Wie sehen die Klassen mit Förderschülern aus?

Die Klassen, in denen Förderschüler unterrichtet werden, unterscheiden sich in einem Punkt von den übrigen Klassen: die Klassengröße. Im Vergleich zu den anderen Klassen sind sie deutlich kleiner. Die Anzahl der Förderschüler pro Klasse liegt etwa bei 3-4.

#### Welche Abschlüsse können Förderschüler an unserer Schule erwerben?

Dies hängt von den Förderschwerpunkten ab. "Emotionale und soziale Entwicklung" und "Sprache" sind zielgleich, also werden diese Kinder nach den Ausbildungs- und Prüfungsordnung der Realschule unterrichtet, sie streben einen Realschulabschluss an. Schülerinnen und Schüler im Bereich "Lernen" werden zieldifferent unterrichtet. Sie werden am Ende ihrer Schullaufbahn einen Abschluss der Förderschule "Lernen" erwerben.

#### Was ist "zielgleich" bzw. "zieldifferent" genau?

Zielgleiche Beschulung bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler nach der Ausbildungsordnung der jeweiligen Schule unterrichtet werden. An unserer Schule sind dies die Kernlernpläne der Realschule. Sie werden wie Realschüler bewertet, bekommen Noten und entsprechende Zeugnisse.

Zieldifferent bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler nach den Richtlinien und Lehrplänen ihres jeweiligen Förderschwerpunktes lernen. Die Inhalte der Fächer, aber auch die Fächer selber, unterscheiden sich von denen der Realschule. Daran angepasst lernen sie nach individuellen Förderplänen, an denen ihre Leistungen gemessen werden. Sie bekommen keine Noten, sondern schriftlich-grafische Rückmeldungen.

#### Welche Aufgaben hat ein Sonderpädagoge im Gemeinsamen Lernen an der Regelschule?

Der Sonderpädagoge ist so etwas wie ein Knotenpunkt, bei dem alle Fäden zusammenlaufen, die etwas mit dem zu fördernden Kind zu tun haben. Dies beginnt bereits vor dem Wechsel an unsere Schule und wird mit dem Verlassen der Schule nicht unmittelbar enden.

Seine Aufgaben sind vielfältig: Von der Gestaltung des Unterrichts und dem engen Kontakt zu den Kindern über das Schreiben von Förderplänen, das Überprüfen von Lernfortschritten bis hin zum Kontakt/Austausch mit außerschulischen Einrichtungen.

Ein wichtiger Schwerpunkt seiner Arbeit ist die Beratung. Dafür steht der Sonderpädagoge vielen Personen zur Verfügung, dazu gehören die Eltern (schon vor dem Wechsel), die Schülerinnen und Schüler und die Kollegen (z.B. bei Fragen zu Unterrichtsinhalten für Förderschüler).

Der Kontakt mit außerschulischen Einrichtungen beginnt ebenfalls schon vor dem Wechsel. Wir pflegen einen frühzeitigen Austausch mit der abgebenden Grundschule, um einen reibungslosen Wechsel zu ermöglichen. Außerdem finden oft Gespräche mit Psychologen, Therapeuten, der Jugendhilfe, etc. statt. Diese Ergebnisse werden dann vom Sonderpädagogen an das Lehrerteam, das im Gemeinsamen Lernen unterrichtet, weitergeleitet.

#### Wie wird konkret gearbeitet?

Bei Schülern in 12 verschiedenen Klassen können auch inzwischen drei Sonderpädagogen nicht in den einzelnen Klassen anwesend sein. Daher werden die Schüler phasenweise im Förderraum unterrichtet. Dies geschieht vor allem in den Fächern Englisch und Mathematik. Im Fach Deutsch kommt es auf die Inhalte an. In den Nebenfächern verbleiben die Schülerinnen und Schüler im Klassenverband und erhalten differenzierte Aufgaben. Je nach Schülerin und Schüler kann dies aber auch abweichend geregelt werden.

Ab der Klasse 7 erweitet sich die Stundentafel für die Realschüler und damit auch für Förderschüler, die zielgleich unterrichtet werden; sie wählen einen Neigungsschwerpunkt, z.B. Französich, Informatik, Naturwissenschafen oder Sozialwissenschaften. Die Förderschüler "Lernen" hingegen erhalten das Fach Arbeitslehre.

## An wen kann ich mich wenden, wenn ich Fragen habe?

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Rengshausen zur Verfügung. Sie können telefonisch über die Schule einen Beratungstermin erfragen oder auch per Mail direkt in Kontakt treten.

### Kontakt

E-Mail: rengshausen@fvst-coe.de
Tel. Sekretariat: 02541/3706

#### Kann ich mein Kind mit Förderbedarf direkt hier anmelden?

Die Zuweisung der einzelnen Schulen geschieht durch das Schulamt.